

Neue Waffe im Kampf gegen Kopfläuse - Robi Comb Pro



Das Wettrüsten geht weiter.

Dr. Andrea Schmelz von

„ Gesundheit und Erziehung für mein Kind “

empfiehlt einen elektrischen Läusekamm. Ich zitiere:

Mit dem Nissenkamm alleine lassen sich Läuse nicht immer zuverlässig bekämpfen (Erfolgsrate 50 bis 60 Prozent). Mit dem elektrischen Läusekamm Robi Comb Pro® (zu beziehen über www.liceguard.de oder in der Apotheke, PZN 0523407) gelingt das jetzt leichter. Der Robi Comb Pro ist eine in Deutschland noch relativ neue Methode zur Kopflausbekämpfung, die ganz ohne Chemie auskommt. Das Gerät wird mit einer handelsüblichen Batterie betrieben und wie ein normaler Nissenkamm verwendet.

Die Zinken des Robi Comb Pro bestehen aus Edelstahl. Bleibt eine Laus zwischen zwei Zinken hängen, wird sie durch einen schwachen elektrischen Strom getötet (ungefährlich für den Menschen, wichtig: Anwendung nur im trockenen Haar!). Gleichzeitig stoppt der gleichmäßige Summton des elektrischen Kammes kurz, wodurch die Entdeckung einer Laus hörbar wird.

Der elektrische Läusekamm sollte bei akutem Kopflausbefall zwei Wochen lang täglich benutzt werden, um auch neu geschlüpfte oder neu übertragene Läuse zu entfernen. Am besten werden alle Familienmitglieder damit behandelt. Das Gerät kann auch vorbeugend einmal in der Woche benutzt werden.

Der Robi Comb Pro wird in den USA gerne von Schulschwestern eingesetzt, um Kopflausbefall bei den Schülern zu entdecken, wird aber nicht offiziell empfohlen. Auch in Deutschland gibt es keine offizielle Empfehlung dafür. Nach einer im Medical Entomology Centre in England durchgeführten Untersuchung ist das Gerät effektiv in der Abtötung von Läusen und Larven. In einer israelischen Studie mit Kindern im Alter von drei bis 13 Jahren konnte der Kamm bei knapp neun von zehn Kindern alle Kopfläuse abtöten.

Wer das Ding mal ausprobiert hat, ist herzlich eingeladen, hier seine Erfahrungen mitzuteilen. Ich bin gespannt!

Quelle: [Gesundheit und Erziehung für mein Kind](#), Bild: liceguard.de